

224

Hier einer zit do
 gient er wo sin
 zelle vß der
 wüsti vnd wolt an
 ein stat gän die hies
 Chremmadis / Nu kam
 er eines abendes an
 ein stat Da wß der
 heiden bischof Nu wß
 er müde vnd wolt
 da rüwe vnd gient
 über die greber vñ
 zoch eine toten heide
 her vß vnd leit im
 vnder sin höpt für
 ein höpt küßi vñ sch =
 lieff / Dese balscheit
 müßte de tüfel gar
 sere vnd woy si im
 mit an dem lip getar =
 ste tun do wölte si
 im er schrecken vñ
 schrey einer vñ rüft
 dem andre als einer
 fröwen vnd sprach
 wol dan wol in dz bad
 do er wort im ein and
 tüfel vß dem toten
 man den er vnder
 dem höpt hat vñ spich

Dwe Ich käme gar
 gern so lio ein bilgrin
 hie vß mir vnd trucket
 mich also ser dz ich mit
 mag vß komen / Do
 nam Marthari den töte
 gar vnd schlug im
 bederbey bliken vñ
 sprach Nu wol vß ob
 du müßst vnd leit im
 aber do vnder sin höpt
 vnd schlief vng früt
 do die tüfel aber sin balcheit
 ersachend / Do sarent
 si hoch vß in dem luft
 vnd schrüwe alß
 Marthari du überwin =
 dest uns an allen stete 2p

Der näch aber
 einer zit do wß
 Marthari der
 heylig vatter gegang =
 gen vnd hat palme
 gewunne dz er wurkte
 vnd mit müßig wär
 vnd do er wider in
 die zelle wölte gän
 so bekam im der tüfel
 mit einer gar spizze
 stücken vnd schlug
 vast gegen im vñ getorft
 im doch nite geschlachte

do er sch
 er gar li